

Die Blutgruppen sind so alt wie die Menschheit. Das fundierte Wissen darüber hat sich aber erst in den vergangenen Jahrzehnten entwickelt. Zuerst gab es nur die Blutgruppe 0 (Null). Umwelteinflüsse haben über die Jahrtausende der Menschheitsentwicklung verschiedene andere Typen ausgebildet. Heute gibt es neben der Blutgruppe 0 (Null) noch die Blutgruppen A, B und AB. Dieses ABO-System ist das heute gebräuchlichste System der Einteilung und das wichtigste Blutgruppenmerkmal bei der Bluttransfusion.

Antikörper gegen Faktoren des ABO-Systems werden beim Menschen während des ersten Lebensjahres ausgebildet.

Im Jahre 1940 entdeckten die Wissenschaftler Landsteiner und Wiener eine weitere bedeutende Einteilung - das Rhesus-System. Hier werden andere Eigenschaften der Oberfläche des roten Blutkörperchens untersucht. Sie heißen C, D, E, c, d und e.

Antikörper gegen Rhesusfaktoren, insbesondere Rhesusfaktor D, werden bei Menschen, die diesen Faktor nicht haben, nur gebildet, wenn sie mit ihm in Berührung kommen.

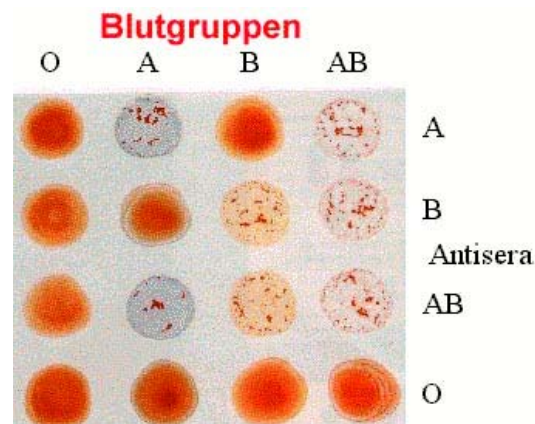
Dies kann nach Bluttransfusionen geschehen und bei Frauen auch während der Schwangerschaft, insbesondere bei der Geburt.

Der Antikörpersuchtest oder auch indirekter Coombstest ist eine Untersuchung des Blutserums, also des flüssigen Teils des Blutes.

Bei dieser Untersuchung werden Antikörper gegen bestimmte Merkmale von roten Blutkörperchen nachgewiesen. Diese Antikörper können zur Zerstörung von roten Blutkörperchen führen und so Zwischenfälle bei Bluttransfusionen verursachen oder bei späteren Schwangerschaften Komplikationen beim Kind hervorrufen.

Die 3 Punkte:           - ABO-System  
                              - Rhesus-System  
                              - Antikörpersuche

sind Bestandteile Ihrer Blutgruppe.



## Kennen Sie Ihre Blutgruppe?

Die Kenntnis der eigenen Blutgruppe und ein Eintrag in den persönlichen Nothilfepass kann Leben retten, wenn jede Minute zählt.

Der Nothilfepass spart wertvolle Zeit bei der Beschaffung und Bereitstellung geeigneter Blutkonserven, die akut bei einem Unfall oder einer Notfalloperation benötigt werden.

Das gilt in noch höherem Maße, wenn dieser Unfall während Ihrer Auslandsreise geschieht, da in vielen (außereuropäischen) Ländern ein wesentlich geringerer Standard der medizinischen Versorgung herrscht und in Extremfällen erst Spender gesucht werden müssen.

Auch die Eintragung von durch Transfusion oder Schwangerschaft gebildeten irregulären Blutgruppenantikörpern im Nothilfepass kann wertvolle Zeit sparen und unter Umständen auch Leben retten.

Im Laufe der Zeit können die irregulären Antikörper bis unter die Nachweisgrenze absinken, so dass der aktuelle Test negativ ist. Da das immunologische Gedächtnis des Körpers jedoch sensibilisiert ist, können nach einer Bluttransfusion diese Antikörper sehr schnell wieder auftauchen und zu verschiedenen Nebenwirkungen und Komplikationen führen.

Bei rechtzeitiger Kenntnis dieser Antikörper können diese Komplikationen in der Regel vermieden werden.



Hier sehen Sie einen ausgefüllten Muster-  
Nothilfepass.

Blutgruppenzugehörigkeit	
Name	Geb. Datum
<b>MUSTER, Erich</b>	<b>11.11.1950</b>
Blutgruppe, Rhesusformel Rh pos. (D pos.), Rh neg. (D neg.)	
<b>A Rh pos. (D pos.)</b>	
Diese Eintragungen entbinden den behandelnden Arzt nicht von seiner Sorgfaltspflicht (z.B. Kreuzprobe).	
Irreguläre Antikörper	
	<b>z.Zt. negativ</b>
Cardium®	
<b>33974529/18.10.10</b>	
Labor - Nr., Untersuchungsdatum	Unterschrift des Arztes

überreicht durch:



Praxisstempel

### Allgemeine Informationen

#### Für gesetzlich Versicherte:

Einige medizinische Leistungen können von den Krankenkassen nicht bzw. nicht in jedem Fall (z.B. auf eigenen Wunsch) übernommen werden und müssen deshalb vom Patienten selbst bezahlt werden.

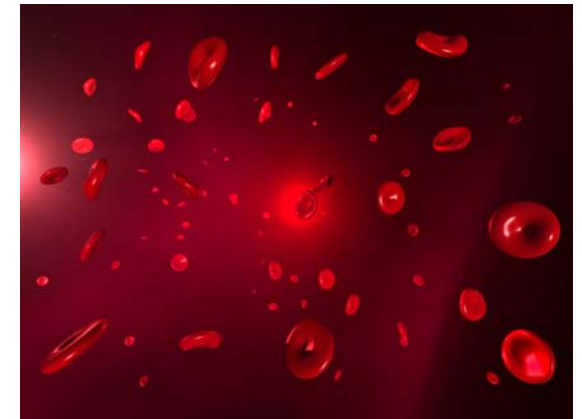
Die aktuellen Preise entnehmen Sie bitte dem Auftragschein für individuelle Gesundheitsleistungen.

#### Für privat Versicherte:

Es erfolgt eine Kostenübernahme der privaten Krankenversicherung nach gültiger GOÄ, wenn kein vorheriger Leistungsausschluss bestand.

Falls Sie hierzu Fragen haben, wird Ihr Arzt Sie gerne beraten.

# Blutgruppe mit Nothilfepass



Die Kenntnis rettet Leben  
und spart Zeit bei Unfall,  
Bluttransfusion, Auslandsreise

<p><b>Institut für Medizinische Diagnostik MVZ GbR</b>                      Nicolaistraße 22, 12247 Berlin (Steglitz)                      Tel (030) 77 001 322, Fax (030) 77 001 332                      Info@IMD-Berlin.de, www.IMD-Berlin.de</p>	
<p><b>Medizinisches Labor Potsdam MVZ GbR</b>                      Friedrich-Ebert-Straße 33, 14469 Potsdam                      Tel (0331) 28095 0, Fax (0331) 28095 99                      info@imd-potsdam.de, www.medlab-pdm.de</p>	

Weitere Blutabnahmestellen finden Sie auf unserer Homepage.

## Patienteninformation